Nr. 43 – Oktober 2026
30. Jahrgang

BULLETIN

der Hornusser-Gesellschaft Bern-Beundenfeld

www.bern-beundenfeld.ch



SPAHNI METZGEREI AG

seit 1863

vom FRITZ

LEBENSMITTEL – VOMFRITZ.CH METZGEREI-SPAHNI.CH



METZGEREI SPAHNI

wenn Fleisch, dann richtig.

QUALITÄT SEIT 1863

Für Gastronomie und Privatkunden.

Mit Leidenschaft, Erfahrung und persönlichem Service.

031 930 10 67

vomspahni.ch | vomfritz.ch

Zollikofen · Heimberg · Andermatt

ONLINE BESTELLEN

Bericht Präsi

Riesarbeit
Durch die Verkleinerung der NLB und die neuen Gruppenaufteilungen waren wir alle gespannt, wie sich die Meisterschaft 2026 entwickeln würde.

- Die A-Mannschaft konnte trotz teilweiser starken Schlagleistungen die Erwartungen nicht erfüllen. Die 4 erhaltenen Nummern waren eine zu grosse Last für den Kampf um einen Podestplatz.
- An den beiden Festen galt es Wäseli zu schlagen. Am Interkantonalen Hornusserfest in Lyss hatte man noch das Nachsehen, umso schöner war der Gewinn des Verbandfestes, eine Woche später.
- Auch am Gruppenmeisterschaftfinal zeigten die beiden Beundenfeldergruppen eine starke Riesarbeit. Mit etwas Wettkampfglück wäre der Gewinn des zweiten und des dritten «Bär» möglich gewesen.
- Die B-Mannschaft hatte besonders beim Abtun, neu bis in der 20-er, zu grosse Schwierigkeiten. In den 11 Meisterschaftsspielen fielen satte 14 Nummern, dies Erschwerte den Weg für ein gute Platzierung. Erfreulich war hingegen die Schlagleistung. Hier war eine klare Steigerung gegenüber den Vorjahren ersichtlich. Leider war an den beiden Festen keine gute Platzierung wegen den eingefangenen Nummern möglich.
- Die C-Mannschaft spielte eine solide Meisterschaft, welche sie auf dem 4. Schlussrang beenden konnten. Am Mittelländischen Hornusserfest konnte dank einer starken Schlag- und Riesleistung das zweite Trinkhorn gewonnen werden. Hiermit allen Teilnehmern noch einmal herzliche Gratulation.
- Die Nachwuchsmannschaft 2026 bestand grösstenteils aus sehr jungen Spielerinnen und Spieler, welche der Stufe 1 und Stufe 2 angehören. Entsprechend war eine Spitzenplatzierung gegen die ältere und erfahrenere Konkurrenz nicht möglich. Trotzdem zeigten diese sehr jungen Beundenfelderinnen und Beundenfelder während der ganzen Saison grossen Einsatz und viel Potential. An den Festen konnten sie ihre Fortschritte unter Beweis stellen und mit Podestplätzen bei den Einzelschlägern glänzen. Dem gesamten Betreuerteam ein herzliches Dankeschön. Wir sind gespannt auf die Zukunft.
- Für die nächste Saison braucht es Allgemein eine bessere Riesleistung bei allen Mannschaften, damit wir unsre hoch gestreckten Zeile auch erreichen können.

Auch neben dem Hornusserplatz waren wir sehr aktiv unterwegs. Die Neugestaltung der Allmenden, Bauprojekt SBB und der mögliche Autobahnausbau sind alles Projekte, die unseren Spielbetrieb auf der kleinen Allmend kurz oder längerfristig beeinflussen oder sogar beenden könnten.

Die zahlreichen Anlässe rund um das Hornussen und die Festwirtschaft sind auf viele helfende Hände angewiesen und bringen uns gleichzeitig einen schönen Bazen in die Vereinskasse. Der Aufruf an der letzten Hauptversammlung für eine aktivere Mitarbeit im Verein, hat leider nicht die erhoffte Wirkung gezeigt und uns zum gewünschten Ziel geführt. Im Vorstand werden wir uns Gedanken machen, wie wir diese Arbeit auf alle Mitglieder verteilen können. Schliesslich



Als regionaler

Immobilienspezialist

beraten wir Sie gerne in den Bereichen

- **Verkauf**
- **Bewertung**
- **Bewirtschaftung**
- **Erstvermietung**

Wir freuen uns auf Sie.

Telefon 031 954 12 12
info@zollinger.ch
www.zollinger.ch

lebt ein Verein vom Engagement seiner Mitglieder und die Mithilfe bei Vereinsanlässen ist ein wichtiger Bestandteil unseres Vereinslebens.

Auch im Jahr 2027 wird uns die Arbeit im Verein nicht ausgehen. Ein Dankeschön meinen Vorstandskollegen für die Unterstützung im gesamten Jahr, sowie an unsere Sponsoren und Gönnern, die uns über all die Jahre finanziell oder durch andere Leistungen unterstützen.

Euer Präsident
Martin Thomet

Öffnungszeiten - Shop

Mo – Fr 08.30 – 12.00 Uhr
13.30 – 18.00 Uhr
Sa 09.00 – 14.00 Uhr

wörkwear

wörkwearShop

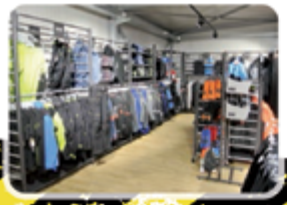
Arbeits- & Teambekleidung für Beruf, Sport und Freizeit

Der offizielle Bekleidungspartner der HG Bern-Beundenfeld
und des Eidgenössischen Hornusser Verbands

Eidgenössischer Hornusser Verband

wir veredeln Ihre Textilien – professionell, individuell und hochwertig.

Schneider Schriften AG | Erlenauweg 13A | 3110 Münsingen | Tel. 031 721 31 06 | info@woerkwear.ch







www.wörkwear.ch

Druck & Werbetechnik
Glasbeschichtung
Textildruck
Arbeits- und Teambekleidung

schneiderschriften.ch

Jahresbericht 2026 Bern-Beundenfeld A



Wenn man unsere Saison 2026 in einem Satz zusammenfassen müsste, dann vielleicht so: Ein kleiner Bär, zwei Hörner, ein Festsieg – und in der Meisterschaft ein Auf und Ab.

Aber beginnen wir ganz vorne:

Wie jedes Jahr starteten wir mit dem Kick-off in die Saison. Die Ziele waren gesetzt, die Motivation vorhanden und die Saison lag noch völlig offen vor uns.

Nach den ersten Vorbereitungsspielen wurde es ernst. Am 1. April trafen wir uns in Uebeschi zum Feuerlauf. Ein Lauf, der uns nicht nur körperlich und mental, sondern auch als Mannschaft zusammenschweissen sollte. Und tatsächlich: Nach diesem Feuerlauf waren wir heiss. Richtig heiss.

Am Gründonnerstag 2. April ging es direkt weiter ins Trainingslager in den Wasen. Zwei Tage lang wurde trainiert, Feinschliff gemacht und natürlich auch die Kameradschaft gepflegt.

Und dann begann die Meisterschaft
Der Meisterschaftsstart zu Hause auf der Allmend gegen den Aufsteiger Schüpbach missglückte mit einer Nummer. Ein Start, den wir uns definitiv anders vorgestellt hatten. Aber wir wären nicht wir, wenn wir nicht sofort eine Antwort gegeben hätten. Zwei Spiele – zwei Siege. Die Mannschaft







zeigte Charakter und kämpfte sich zurück. Und dann kam der grosse Auftritt in Oberbottigen.

Bern-Beundenfeld A gegen Höchstetten A. Was da kam, darf durchaus als eines der Highlights unserer Meisterschaft bezeichnet werden.

Wir schlugen Höchstetten mit 1400 Punkten zu 1375 Punkten. Höchstetten war bis dahin etwa 10 Jahre ungeschlagen in den Punkten. Trotzdem waren es einfach 4 Rangpunkte für die Meisterschaft, nicht mehr und nicht weniger.

Denn danach folgte wieder das bekannte Auf und Ab. Wir zeigten immer wieder, dass wir am Bock absolut mithalten können. Aber im Ries hatten wir ein Problem, das uns durch die ganze Saison begleitete: Uns fehlte manchmal das Glück – und







manchmal fehlten schlicht die Augen. Ein Nouss zu spät gesehen, ein kurzer Moment der Unkonzentriertheit – und schon war sie da: die Nummer.

Und genau diese Nummern (4 in der Anzahl) kosteten uns am Ende wichtige Rangpunkte. Wir beendeten die Meisterschaft mit 40 Rangpunkten auf dem 5. Schlussrang. Wir wissen Alle: Wir können es besser, und genau das macht die Saison auch ein bisschen ärgerlicher.

Aber dann kamen die Feste!

Wir reisten ans Interkantonale Hornusserfest Lyss. Dort starteten wir gegen Belp-Toffen im Anhornussen. Im Ries blieben wir fehlerfrei. Am Bock jedoch zeigten wir nicht unsere Top-Leistung. Dennoch konnten wir auf Ries 1 gegen Wäseli den Ausstich spielen. Doch der Rückstand von 33 Punkten war schon beachtlich. Auch den Nachmittag konnten wir im Ries sauber absolvieren. Am Bock zeigten wir, dass es besser gehen kann. Am Schluss holten wir uns den 2.Rang mit 53 Punkten Rückstand auf Wäseli und endlich wieder einem Horn! Dazu kamen zahlreiche Kränze und Auszeichnungen. Besonders erwähnenswert ist der 4. Rang von Marc Hosmann und der 6. Rang von Matthias Maurer.

Büren zum Hof – unser grosser Tag

Am Freitag stand zunächst die Ausscheidung der MWHV-Gruppenmeisterschaft auf dem Programm. Bern-Beundenfeld 1 und Bern-Beunden-







Robert Aebi

Lengnau b. Biel / Aarberg

JOHN DEERE

feld 2 qualifizierten sich beide souverän auf den Rängen 3 und 4 für den Eidg. Gruppenfinal in Tägertschi.

Am Samstag ging es dann wiederum gegen Belp-Toffen ins Anhornussen am Mittelländischen Fest in Büren zum Hof. Dieses Mal konnten wir einen starken Start hinlegen und lagen mit 26 Punkten Vorsprung auf dem ersten Platz.

Und wieder trafen wir im Ausstich auf Wäseli. Die Sichtbedingungen waren heute sehr anspruchsvoll. Es brauchte den vollen Einsatz vom vordersten bis zum hintersten Spieler. Nur gemeinsam konnten wir diese schwierigen Verhältnisse meistern.

Am Bock überholte uns Wäseli nach dem Mittag mit einem starken Umgang um 6 Punkte. Es zeichnete sich ein wahres Hitchcock-Finale ab... die Spannung auch unter den Zuschauern war kaum mehr auszuhalten. Doch dieses Mal hatten wir den Hornussergott auf unserer Seite. Nur ein einziger Punkt entschied zu Gunsten von uns über den Festsieg!

Auch in der Einzelwertung hatten wir 4 Beundenfelder unter den Top 10! Oesch Yule (4.), Lanz Stephan (6.), Winkelmann Sven (8.) und Hosmann Marc (10.).

Ich möchte jedem Spieler der A-Mannschaft herzlich zu unseren Festen gratulieren. Bravo Manne!!!!

Eidg. Gruppenfinal –
zwei Mannschaften im Meisterfinal

Unsere beiden Gruppen Bern-Beundenfeld 1 und Bern-Beundenfeld 2 schafften den Einzug in den Eidg. Gruppenfinal in Tägertschi.

Der schöne Spätsommer mit tiefem Himmelblau verschlang die Nousse praktisch. Doch unsere beiden Gruppen blieben im Ries fehlerfrei und standen schliesslich im neuen Modus direkt im Meisterfinal – den Top 6 von 30 Gruppen.

Im Finaldurchgang konnten beide nicht ganz am Optimum hornussen. Die Plätze 2-4 waren nur durch 4 Punkte getrennt. Aber besonders stolz dürfen wir auf unser Bern-Beundenfeld 2 sein.



nutzfahrzeuge ag
Service Reparaturen Verkauf Vermietung
BERN

RENAULT TRUCKS DAF IVECO

Unsere Dienstleistungen

Regionalhändler der Marke RENAULT TRUCKS
Servicestelle der Marken DAF und IVECO
Verkauf von Gebrauchtwagen
Wartung und Reparatur aller Nutzfahrzeugmarken
Verkauf von Ersatzteilen und Zubehörartikeln
Wartung und Reparaturen aller Transportkühlanlagen
Bremsprüfstand mit Bremsprotokoll, Gelenkspieltester
Servicestelle für Fahrtenschreiber, Geschwindigkeitsbegrenzer
Modernste Fahrzeugwaschanlage für PW und LKW
Grosse Mietfahrzeugflotte



Nutzfahrzeuge AG Bern
Wangenstrasse 120
Postfach 539
3018 Bern

Tel. 031 980 01 10
Fax 031 980 01 11
info@nfzag.ch
www.nfzag.ch

Sie holten sich mit dem 3. Rang den (jedes Jahr sehnlichst gewünschten) Bären. Herzliche Gratulation!

DANKE!
Ich möchte jedem Einzelnen von euch Danke sagen.

- Danke für die Trainings.
- Danke für die Spiele.
- Danke für das gemeinsame Lachen.
- Danke fürs gegenseitige Aufbauen, wenn es einmal nicht lief.
- Danke für eine geile Saison 2026.
- Danke für die vielen gemeinsamen Stunden.
- Danke für euren Einsatz und eure Kameradschaft.

Michael Gerber
Spielführer A-Mannschaft









David Aebi
Treuhänder mit eidg. Fachausweis
Prokurist

T +41 31 352 60 67
david.aebi@ika-treuhand.ch
www.ika-treuhand.ch

IKA Treuhand AG
Bernastrasse 37
CH-3000 Bern 6

Zürcher Elektro
Service AG

Milchstrasse 5 · 3306 Etzelkofen · 031 765 55 48*
info@elektrozuercher.ch · www.elektrozuercher.ch

*24h service & installation

Saisonrückblick 2026 Bern-Beundenfeld B

Eine ereignisreiche Saison mit vielen Höhen und Tiefen

Am Samstag, 28. Februar, starteten wir mit einem gemeinsamen Teamevent in die neue Hornusser-Saison. Beim Curling konnten wir uns einmal abseits des Rieses beweisen, bevor wir den Abend beim gemeinsamen Nachtessen und dem anschliessenden B-Höck ausklingen liessen. Mit der neuen Einteilung in der 1. Liga wartete in dieser Saison eine spannende Herausforderung auf uns. Unser Ziel war klar: Uns in der neuen Liga zurechtzufinden und den Ligaerhalt zu sichern. Gleichzeitig wollten wir an den Festen in der 1. Stärkeklasse unser Bestes geben und möglichst gute Platzierungen erreichen.

Nach dem Vorbereitungsspiel «A gegen B und C» am 7. März folgte am 21. März in Habstetten das erste Wettspiel der Saison. Im Ries sahen wir noch Verbesserungspotenzial, während wir am Bock bereits zeigen konnten, dass wir uns auch in dieser Saison nicht verstecken müssen.

Das geplante zweite Wettspiel in Oberthal musste Anfang April aufgrund des Schnees abgesagt werden. Stattdessen organisierten wir kurzerhand einen Trainingstag in Habstetten und nutzten die Gelegenheit, uns weiter auf die bevorstehende Meisterschaft vorzubereiten.

Meisterschaft

Am 11. April fiel in Epsach der Startschuss zur Meisterschaft. Bei strahlendem Frühlingswetter wartete mit dem speziellen Ries und der neuen Rieslänge von 20 statt 18 ein anspruchsvolles Spiel auf uns. Der Start gelang noch ordentlich, doch aufkommende Schleierwolken erschwerten die Sicht. Eine 19 und eine 20 konnten wir dadurch erst sehr spät erkennen. Am Bock zeigten wir dagegen einige sehr gute Resultate. Die Gastgeber blieben auf ihrem bekannten Ries fehlerfrei und konnten sämtliche Nousse abwehren. Trotz eines aufkommenden Gewitters konnten wir die Partie beinahe trocken beenden.

Eine Woche später stand das erste Heimspiel auf der Allmend gegen Steinen b. Signau A an. Der erste Durchgang verlief nach Plan und wir konnten uns einen Vorsprung von 37 Punkten erarbeiten. Auch am Bock konnten wir uns im zweiten Schlagumgang nochmals steigern. Leider wurden die Sichtverhältnisse im Ries zunehmend schwieriger und wir mussten noch vier Nummern hinnehmen.

Am 2. Mai fand unser Heimspiel aufgrund der BEA auswärts im Wäseli statt. Bei wunderbaren äusseren Bedingungen, aber erneut anspruchsvollen Sichtverhältnissen, erwischten wir keinen optimalen Start. Zu viele Fehlstreiche schlichen sich ein. Auch im Ries mussten wir einen spät erkannten 16er unterstreichen und lagen mit 34 Punkten im Rückstand. Im zweiten Umgang zeigten wir jedoch eindrücklich, was in uns steckt. Mit starken 550 Punkten konnten wir reagieren und Wäseli noch um 26 Punkte übertreffen. Da beide Mannschaften im zweiten Umgang fehlerfrei blieben, durften wir den Sieg und die wichtigen Punkte mitnehmen.

Am 9. Mai führte uns der Weg nach Recherswil-Kriegstetten. Die Stimmung im Team war bereits vor Spielbeginn hervorragend. Im Ries

starteten wir konzentriert und konnten vor allem im vorderen Drittel viele Nousse sauber zeigen. Ein hoher 19er sorgte dennoch für eine Nummer. Auch am Bock zeigten wir eine solide Leistung. Recherswil-Kriegstetten konnte zwar etwas mehr Druck aufbauen, musste sich im Ries aber ebenfalls zwei Nummern schreiben lassen. Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung und viel Kampfgeist konnten wir die spannende Partie für uns entscheiden und zwei Punkte mit nach Bern nehmen.

Beim fünften Meisterschaftsspiel am 17. Mai in Zauggenried-Kernenried gelang uns endlich ein fehlerfreies Ries. Da auch unser Gegner ohne Nummer blieb, musste die Entscheidung über die Schlagpunkte fallen. Hier konnten wir unsere Klasse zeigen und die Partie trotz einiger









Fehlstreiche mit 56 Punkten Vorsprung gewinnen.

Am 30. Mai wollte es dann wieder nicht ganz nach Wunsch laufen. Zuhause auf der Kleinen Allmend konnten wir am Bock unsere beste Leistung nicht abrufen und lagen am Ende 56 Punkte hinter Lyssach A. Auch im Ries mussten wir bereits im ersten Umgang einen spät gesehenen 17er hinnehmen. Da unser Gegner jedoch zwei 19er nicht abwehren konnte, konnten wir uns zumindest noch zwei Rangpunkte sichern.

In der siebten Runde empfingen wir am 7. Juni Winistorf-Seeberg A. Bei wechselnden Sichtverhältnissen erwischten wir einen guten Start. Sowohl am Bock als auch im Ries konnten wir überzeugen und uns einen Vorsprung von 62 Punkten erarbeiten. Im zweiten Umgang blieben wir gut unterwegs und konnten viele Nousse abwehren. Unsere Gäste mussten sich im hintersten Riesbereich zwei Nummern schreiben lassen. Leider erwischte es auch uns noch mit einer schnellen 10. Am Ende durften wir uns über einen verdienten Sieg mit 140 Punkten Vorsprung und einer Nummer weniger freuen.

Am 13. Juni war unsere B-Mannschaft in Bramberg im Einsatz. Nach den vergangenen Spielen war das Ziel klar: Wir wollten wieder einmal das Punktemaximum nach Hause holen. Bei warmem und sonnigem Wetter, begleitet von einem kühlen Wind, starteten wir konzentriert ins Spiel. Die Windverhältnisse sorgten dafür, dass nur wenige Nousse ins Ries kamen. Dank einer konzentrierten Mannschaftsleistung blieb unser Ries sauber. Auch am Bock zeigten wir eine starke Leistung und konnten Bramberg mit 112 Punkten übertreffen. Da beide Mannschaften fehlerfrei blieben, wurde die Partie über die Schlagpunkte entschieden – und die vier Rangpunkte gingen verdient nach Bern.

Eine Woche später stand auf der heimischen Allmend das nächste Spiel auf dem Programm. Unser Ziel war wiederum ein Sieg ohne Nummer. Am Bock lief nicht alles nach Wunsch, dafür zeigte die Mannschaft im Ries eine solide Leistung. Beim zweitletzten Streich des ersten Umgangs wurde es allerdings hektisch. Nach längerer Diskussion entschieden die Schiedsrichter einen Nouss als 20er, wodurch wir eine Nummer hinnehmen mussten. Unser Gegner konnte seinerseits einen 18er und einen 20er nicht abwehren. So gewannen wir die Partie trotz einer eigenen Nummer mit 1 Nr. und 996 Punkten gegen 2 Nr. und 1020 Punkte. Damit konnten wir zwei weitere Rangpunkte sichern.

Zum letzten Meisterschaftsauswärtsspiel reisten wir am 27. Juni auf die Lueg. Bei warmem Sommerwetter und guten Sichtverhältnissen starteten wir konzentriert. Im Ries zeigten wir eine starke Mannschaftsleistung und konnten sämtliche Streiche abwehren. Am Bock fanden wir dagegen nie richtig zu unserem Rhythmus und mussten uns mit einer eher durchzogenen Leistung zufriedengeben. Da unser Gegner mit einem dezimierten Kader antreten musste, war jedoch bereits früh klar, dass wir uns um die Meisterschaftspunkte keine grossen Sorgen machen mussten. So konnten wir auch das letzte Auswärtsspiel erfolgreich abschliessen.

Zum Abschluss der Meisterschaft empfingen wir auf der heimischen Allmend die HG Rüedisbach. Bei strahlendem Sonnenschein und besten Bedingungen starteten wir gut in die Partie. Am Bock zeigten wir mit 988 Punkten eine solide Leistung. Im Ries lief es hingegen überhaupt

UCL AG

Treuhand + Revisionen

Bahnhofplatz 13, 8953 Dietikon
Tel: 044 744 71 44
E-Mail info@ucl.ch

HOSMANN MONTAGEN





Ihr Partner für:

- Terassenüberdachungen
- Balkonverglasungen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Wind- und Wetterschutz
- Vordächer
- Service- und Unterhalt
- Sanierungen

Hosmann Montagen Buchhof 60 3308 Grafenried info@hosmann-montagen.ch +41 79 410 11 63

nicht nach Wunsch. Ein zu spät gesehener 17er sorgte früh für das erste Nummero. Später schlug ein schneller Nouss im 12er ein und bescherte uns das zweite Nummero. Trotz der guten Schlagleistung mussten wir uns am Ende mit einem Meisterschaftspunkt zufriedengeben. Rüedisbach gewann die Begegnung mit 1 Nummer und 918 Punkten gegenüber unseren 2 Nummern und 988 Punkten.

Saisonabschluss und Feste

Nach der Sommerpause stand mit dem Wettspiel gegen Wäseli B am 8. August noch ein letzter Test auf dem Programm. Aufgrund einiger Abwesenheiten mussten wir etwas dezimiert antreten. Trotzdem wollten wir ein schönes und sauberes Spiel abliefern.

Bei heissen Bedingungen auf der Allmend starteten wir eher verhalten. Im Ries hatten wir das Geschehen mehrheitlich im Griff, mussten aber zwei Streiche passieren lassen, die uns schliesslich den Sieg kosteten. Damit war klar: Der Fokus galt nun den beiden bevorstehenden Festen in Lyss und Büren zum Hof.

Am 16. August startete unsere B-Mannschaft am Interkantonalen in Lyss in die Festsaison. Als Team der 1. Stärkeklasse traten wir gegen starke Konkurrenz an. Der Start in den Ausstich verlief leider nicht optimal und wir mussten früh ein Nummero hinnehmen. Auch am Bock konnten wir unsere Leistung am Vormittag nicht wie gewünscht abrufen. Dadurch fanden wir uns am Nachmittag auf Ries 10 wieder.

Für die zweite Hälfte des Wettkampfs war die Devise klar: nochmals alles geben und das Ries sauber halten. Dies gelang uns. Gleichzeitig konnten wir unsere Schlagleistung steigern und uns mit einer guten Reaktion auf den durchzogenen Vormittag noch auf den 16. Rang vorarbeiten. Auch wenn wir uns etwas mehr erhofft hatten, konnten wir wertvolle Erfahrungen sammeln und die positiven Eindrücke mitnehmen.

Eine Woche später stand das Verbandsfest auf dem Programm. Das Ziel war klar: **0 Nummero!** Im Ausstich trafen wir auf Wichtrach A. Am Bock zeigten wir eine sehr starke Leistung und auch im Ries gelang uns zunächst ein überzeugender Auftritt. Am Nachmittag ging es auf Ries 4 gegen Utzigen A weiter. Wieder konnten wir am Bock mit einer hervorragenden Leistung auftrumpfen.

Leider wollte es im Ries nicht mehr so laufen wie erhofft. Im 12er erwischte es uns zum ersten Mal. Im letzten Umgang erschwerten zusätzlich die schwierigen Sichtverhältnisse die Arbeit im Ries. So mussten wir nochmals zwei Nummern im 12er und eine im 17er hinnehmen. Damit verlief das Verbandsfest nicht ganz so, wie wir es uns vorgenommen hatten. Trotzdem dürfen wir auf unsere guten Bockleistungen zurückblicken und wertvolle Erfahrungen aus dem Wettkampf mitnehmen.

Auch in diesem Jahr standen im Herbst noch zwei Kleinanlässe auf dem Programm – einer in Zuchwil und einer in Thörishaus. Wie jedes Jahr stellten diese Anlässe unseren Mannschaftsplaner vor eine besondere Herausforderung. Die Mannschaften mussten so zusammengestellt werden, dass trotz Ferien, Abwesenheiten und weiteren Verpflichtungen möglichst alle zum Einsatz kamen.

Fazit

Die Saison 2026 war geprägt von vielen spannenden Spielen, wechselnden Bedingungen und eini-

Beat Keller Malergeschäft GmbH
Kächbrunnenweg 3
3672 Oberdiessbach

Beat Keller
Geschäftsinhaber

Tel. +41 31 771 36 58
Mobile +41 79 244 90 54
Mail malerei.beat-keller@bluewin.ch
Web www.keller-malerei.ch

Ihr langjähriger **Maler- & Gipserbetrieb** aus der Region.

Bella Vita
ristorante pizzeria

Bolligenstrasse 52, 3006 Bern www.ristorantebellavita.ch

gen Höhen und Tiefen. Besonders die Sichtverhältnisse stellten uns immer wieder vor grosse Herausforderungen. Gleichzeitig konnten wir mehrfach zeigen, dass wir am Bock mit den starken Mannschaften mithalten können und auch im Ries zu sehr guten Leistungen fähig sind.

Der Ligaerhalt und die Umstellung auf die neue Einteilung in der 1. Liga waren wichtige Ziele für diese Saison. Über die gesamte Meisterschaft hinweg konnten wir immer wieder wichtige Punkte sammeln und als Mannschaft zusammenstehen.

Auch wenn nicht immer alles nach Wunsch lief, zeigte die Mannschaft viel Einsatz, Kampfgeist und Zusammenhalt. Genau diese Eigenschaften nehmen wir aus der Saison mit. Die Erfahrungen aus den Meisterschaftsspielen und den Festen werden uns helfen, uns weiterzuentwickeln und in Zukunft noch konstanter aufzutreten.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Spieler, Helfer, Schiedsrichter und Unterstützer, die während der ganzen Saison zum Gelingen unserer Spiele und Anlässe beigetragen haben. Ebenso gratulieren wir allen Kranz- und Medaillengewinnern herzlich zu ihren Leistungen.

Nun heisst es, die Saison gemeinsam ausklingen zu lassen, die gemachten Erfahrungen mitzunehmen und mit neuer Motivation in die nächste Hornusser-Saison zu starten.

Dein Toyota. Unsere Leidenschaft.
Persönlich. Familiär.
Für dich da.

ZBINDEN MAUSS AG

Toyota Center Bern West

Dorfstrasse 15, 3205 Gümmenen
031 751 04 47, www.zbinden-mauss.ch

Jahresbericht 2026 Bern-Beundenfeld C

Das C-Team startete mit guter Beteiligung beim internen Trainingsspiel auf der Kleinen Allmend in die Saison 2026. Das Wettspiel Ende März mit Utzigen C wurde aufgrund des nächtlichen Schneefalls und des entsprechend rutschigen Rieses leider kurzfristig am Morgen abgesagt.

Meisterschaft
Wir spielten eine gute Meisterschaft und waren sehr oft nahe an einer fehlerfreien Riesarbeit und dennoch schafften wir es nur in einem Spiel… Da wir Punktemässig stets liefern konnten und ausser gegen Wasen-Lugenbach C immer mehr Punkte als unsere Gegner hatten (auch wenn es wie gegen Heimiswil C nur gerade 1 Punkt mehr war), wuchs auch unser Rangpunkte-Konto stets weiter. Unser Vollerfolg gegen Zauggenried-Kernenried B in Runde 6 war bereits die Liga-Sicherung und danach kamen noch 5 weitere Rangpunkte hinzu. Es kamen auch noch weitere Nummern hinzu aber in unserer Gruppe kassierte lediglich der Sieger aus Wattenwil weniger Nummern als wir… In der Endabrechnung heisst das, Rang 4 in Gruppe 4 der 4. Liga.



In der Einzelwertung konnte mit Marcel Heiniger auch ein Berner um die vordersten Plätze mitkämpfen. Wie man es schon fast von ihm gewohnt ist, traf er Streich für Streich und konnte sich so den 3. Rang in der 4. Liga sichern! Ganz herzliche Gratulation zu diesem Erfolg!

Über eine Einzelauszeichnung dürfen sich auch Kevin Heiniger als 51., Marcel Lanz, Thomas Reist und Tobias Lanz freuen.

07.08.2026
MWHV-Cup Final in Wäseli
Unsere Cup-Gruppe konnte eine sehr erfolgreiche Kampagne spielen und bis auf das Halbfinale in Richigen alle Nousse im Ries abwehren. Im kleinen Final duellierten wir uns mit Dieboldshausen, welche wie alle anderen anwesenden Teams ohne Nummer blieben, um Rang 3. Wir blieben allerdings punktemässig ohne Chance aber überhaupt am Finaltag als Teilnehmer dabei zu sein, war eine super Leistung während des gesamten Wettbewerbs. Herzlichen Glückwunsch und Dank an Alle, die einen Teil zum 4. Platz im MWHV-Cup beigetragen haben!

09.08.2026
Wettspiel gegen Richigen D
auf der kleinen Allmend Bern
Nach gut 1 Monat Pause traten wir 1 Woche vor dem interkantonalen Hornusserfest bei uns auf



electrocontrol®





der Allmend gegen Richigen D zu einer Hauptprobe an. Richigen D spielt keine Meisterschaft und besteht aus kürzergetretenen Spitzenhornussern, Älteren und Nachwuchs und konnte ebenfalls von einer Hauptprobe profitieren. Im Ries sind wir auf dem richtigen Weg und möchten dann auch an den Festen sicher vom nötigen Glück auf unserer Seite haben. Heute haben wir die Sache im Ries sehr gut gemacht und alles entschärft, was angeflogen kam. Am Bock ist sich zu grossen Teilen auch «Jeder seines Glückes Schmied» und kann in der nächsten Woche noch dort schrauben wo es nötig ist.

15.08.2026
Interkantonales Fest gegen Studen-Madretsch / Winistorf-Seeberg B in Lyss

Diese 5 Minuten....
Heute machten wir uns früh morgens auf den Weg nach Lyss zum Interkantonalen Hornusserfest 2026. Wir starteten in der 4. Stärkeklasse und da gehen die Mannschaftspreise in der Regel zu den Teams, welche im Ries gut arbeiten und auch mit dem nötigen Glück ausgestattet sind.

Das Anhornussen konnten wir im Ries fehlerfrei und am Bock mit einem sehr guten Umgang gegen Studen-Madretsch äusserst erfolgreich gestalten und danach den Ausstich als Führende in Angriff nehmen.

Der erste Schlagumgang am Nachmittag gelang uns beinahe fehlerfrei und wir konnten bei etwas härteren Bedingungen 385 Punkte vorlegen! Nun wollten wir natürlich auch im Ries am Vormittag anknüpfen doch kurz nach der Hälfte lichtete sich die zuvor angenehme Bewölkung und wir hatten während rund 5 Minuten etwas Mühe beim Erspähen der Hornusse. Zuerst traf uns ein zu spät gesichteter Streich in der 14, danach wurden wir mit einer gestreckten 1 auf dem falschen Fuss erwischt und danach hatten wir noch eine Art Wiederholung in der 14... Nach diesem Schock konnten wir die Hornusse wieder finden und erfolgreich abwehren aber während nur gerade 7 Streichen





war nicht nur das Glück in der Pause sondern das Pech sein Stellvertreter... Zum Abschluss am Bock gelang uns nochmals ein super Umgang mit 380 Punkten und dem Gesamttotal von 1121 Punkten, ein hervorragendes Ergebnis. Wieder im Ries gelang uns auch dort ein sehr guter Umgang und wir mussten uns keine weiteren Nummern notieren lassen.

Da wir ja nicht die Einzigen waren, die diese 5 Minuten erdulden mussten und ansonsten eine Top-Leistung an den Tag legten, durften wir eine Glocke zum Erreichen des 6. Platzes in Empfang nehmen. Eine Glocke durfte auch Marcel Heiniger für den Sieg in der Einzelwertung in Empfang nehmen! Herzlichen Glückwunsch! Weiter gratulieren wir unseren Kranzgewinnern Simon Rubin (12. Rang), Tobias Lanz, Marcel Lanz, Thomas Reist und den beiden Neukranzern David Aebi und Kevin Heiniger! Zudem erhielten die beiden Routiniers Hans Lanz und Beat Keller für ihre Leistungen die Zweitauszeichnung.

21.08.2026
Gruppenmeisterschaft in Büren zum Hof
Mit unserer Cup-Gruppe nahmen wir auch an der Gruppenmeisterschaft im MWHV teil und hatten aufgrund unserer sensationellen Final-Tag-Teilnahme auch etwas grössere Erwartungen als auch schon. Punktemässig durchzogen aber dennoch solide starteten wir in unsere Partie und versuchten unsere tolle Riesarbeit aus der Cup-Kampagne erneut abzurufen. Dies gelang bei teilweise sehr kniffligen Sichtbedingungen sehr gut bis doch noch einer zu schnell war für uns. Ein gerader Tiefflieger wurde etwas zu früh gesichtet oder falsch eingeschätzt und da bei der Gruppenmeisterschaft die Abstände auch

grösser sind, konnte die Aufgabe auch nicht mehr durch den Hintermann übernommen werden.

Da in diesem Jahr die meisten Gruppen bei angenehmer Bewölkung antreten konnten und somit weniger Nummern zu notieren waren als auch schon, landeten wir knapp in der hinteren Tabellenhälfte und konnten uns somit auch nicht mit einer Medaille schmücken. Dennoch konnten wir, wie auch die Organisatoren des MWHV-Festes einen Probedurchlauf gut gebrauchen. Während der Rangverkündigung gab es ausserhalb des Festzeltes noch eine Rarität dieses Sommers zu bestaunen, es schüttete wie aus Eimern…

23.08.2026
MWHV-Fest gegen Utzigen C / Utzigen B in Büren zum Hof

8 Tage nach unserem Interkantonalen in Lyss folgte nun noch das Mittelländische in Büren zum Hof. Nachdem am Freitag die Gruppenmeisterschaft und am Samstag die 1. und 2. Stärkeklasse die Festanlässe eröffnet haben und sich unsere A-Mannschaft in einer spannenden Partie gegen Wäseli A den Festsieg errang, ging es am Sonntag mit der 3. und 4. Stärkeklasse weiter.

In der 4 Stärkeklasse starteten wir am Morgen gegen Utzigen C in den Anlass und konnten von Beginn an überzeugen. Mit 411 Punkten legten wir die Latte sehr hoch und auch im Ries konnten wir uns erfolgreich gegen die angeflogenen Hornusse wehren und durften uns bei einem zügigen Streich an der Riesmarch auch einmal auf das Glück verlassen. Mit dieser tollen Leistung setzten wir uns an die Spitze der Zwischenrangliste und durften den Ausstich auf dem ersten Ries unserer Stärkeklasse gegen Utzigen B bestreiten. Mit sehr guten 422 Punkten zeigten wir unseren Widersachern, dass wir unseren Vorsprung von 65 Punkten nicht kleiner werden lassen wollen. Vielleicht haben wir unseren Gegner damit zu sehr unter Druck gesetzt und durch die Nervosität wurden auch einige Nousse nicht sauber getroffen. So kam es dann, dass wir uns leider noch einem «Pfluderi» in der 3 geschlagen



Swiss Kaffee

Kaffee - Komplett - Service



Swiss-Kaffee Service AG

Breitfeldstrasse 58

CH-3000 Bern 22

Tel. +41 (0)31 932 47 48

Fax +41 (0)31 932 47 49

info@swiss-kaffee.ch www.swiss-kaffee.ch





geben mussten. Was heute überragend funktioniert hat war, dass wir uns von diesem Rückschlag nicht haben aus dem Konzept bringen lassen und weiter gut im Ries arbeiteten, denn schon bald war Utzigen B noch das einzige Team ohne Nummer. Mit nochmals 422 Punkten im letzten Umgang gelangen uns hervorragende 1255 Punkte im Total, welche kein anwesendes Team noch einholen konnte und darum war klar, ja keine zusätzliche Nummer mehr einfangen! Utzigen B stand im letzten Umgang bereits als Festsieger fest und mit dieser Lockerheit gelang ihnen noch ihr bester Umgang am Bock, was natürlich auch uns die Aufgabe erleichterte. Unsere Nervosität stieg gegen Ende der Partie immer etwas mehr an und mit dem letzten Streich war auch unser 2. Rang und somit der Horngewinn im Trockenen.

Herzliche Gratulation an das gesamte Team zu diesem absolut verdienten Erfolg! Auch heute stachen aber noch einige in der Einzelwertung durch Preisgewinne heraus: Lanz Marcel (5. Rang), Heiniger Marcel (6. Rang), Heiniger Kevin (15. Rang), Rubin Simon (16. Rang), Reist Thomas und Lanz Tobias durften sich einen Kranz aufsetzen lassen. Stuker Michael, Aebi David, Keller Beat, Reist Silvan und Gysler Werner erhielten die Zweitauszeichnung.



26.08.2026
Veteranentag in Büren zum Hof

8 Veteranen nahmen an diesem traditionellen Anlass in Büren zum Hof teil. Der vorgesehene Start um 12:00 wurde wegen Wetterkapriolen verschoben auf 14:00. Dadurch schlugen alle nur 2 Streiche und dies dann bei angenehmem Wetter.

Nach dem Wettkampf wurde uns in der Festhütte ein feines Essen «Suure Mocke» serviert. Bekanntlich werden alle Veteranen in 3 Altersstufen eingeteilt, also von den 60-jährigen bis zu den 92-jährigen.

Den 3 Medaillengewinnern wird herzlich gratuliert. Speziell





Rubin 30 JAHRE Gartenbau AG





Hans Lanz – er hat mit seinen 82 Jahren bei den ältesten den 1. Platz geholt!

Lanz Hans	25 P.	Stufe 1
Gysler Werner	25 P.	Stufe 2
Tanner Willi	23 P.	Stufe 2

Weiter haben ehrenvoll mitgemacht:
Keller Beat, Aebi Fritz, Heiniger Hans, Bettler Christian und Bieri Roland

Nach dem Durstlöschen und Erzählen von früheren Anekdoten gingen alle zufrieden heimwärts, vermutlich mit dem Gedanken «am Vet-Tag 2027 wieder».

26.09.2026
Saane-Sense Verbandsfest gegen Süri-Spengelried in Thörishaus

Nach den Festen fand auch in diesem Jahr noch das Saane-Sense Verbandsfest statt. Es fand wiederum auf dem Landstuhl in Neuenegg statt und auch dieses Mal konnten wir die herrliche Aussicht bei prächtigem spätsommerlichem Wetter geniessen. Und an diesem galt es natürlich, die im letzten Jahr errungenen Wanderpreise - das Trinkhorn als Mannschaftspreis und den Bären als Gruppensieger - nicht im Hüttli zu vergessen und danach möglichst erfolgreich zu verteidigen...



Doch leider hatte da unser direkter Spielgegner Süri-Spengelried etwas dagegen. Sie gewannen sowohl in der Mannschafts- wie auch bei der Gruppenwertung. Wir sicherten uns aber den tollen 2. Rang nach 6 Jahren und werden die grosse Glocke erhalten.

Dafür konnten wir in der Einzelwertung die Plätze 1 und 2 feiern. Marcel Heiniger gewann knapp vor Rolf Leuenberger – Gratulation den beiden.

Wir bedanken uns recht herzlich bei all unseren Schiedsrichter:innen für ihre wertvolle Unterstützung während der gesamten Saison und der unkomplizierten Vergabe der Einsätze.

Ebenfalls danken wir unseren Kollegen aus den oberen Teams und allen Nachwuchshornusser:innen für ihre Bereitschaft bei uns einzuspringen, wenn es nötig war.

Für das C-Team
Tobas Lanz und Marcel Heiniger



Cetra
Alimentari

NachwuchsTEAM

Nach vier äusserst erfolgreichen Jahren 2022 - 2025 (Meister, Vize-Meister, Eidgenössischer Festsieger, 4. Platz, Meister) war es diese Saison so etwas wie ein Neuanfang mit sehr vielen ganz jungen und neuen Gesichtern. Im Wissen, dass die Erwartungen nicht mehr die gleichen sein können, waren wir gespannt, wohin der Weg führen sollte.

Es ist aber schön zu sehen, wie das Team zusammen fand und während der Saison immer besser und konstanter wurde.

Auch in der Leitung des Nachwuchses gab es einen Wechsel. Neu war es Stefan «Fanki», welcher den Chefposten von Marcel übernahm. Da Marcel weiterhin das Administrative für Fanki übernahm, verlief dieser Wechsel reibungslos.

Wintertraining
Auch diesen Winter haben wir zur Stärkung des Teamzusammenhaltes und für die körperliche Fitness auszubauen, das Wintertraining in der Turnhalle Ferenberg durchgeführt. Die Kids konnten sich austoben und auch einige Tipps für das Heim-Training holen – damit sie neben Fernseher, Handy, Game-Konsole auch eine sinnvolle Alternative haben. Ob sie es jedoch zu Hause auch wirklich gemacht haben, wissen wir bis heute nicht...

Trainingsstart
Noch vor Beginn der Sommerzeit starteten wir am Mittwoch, 25.3.26 mit unserem wöchentlichen Training auf der Allmend. Erfreulicherweise waren wieder neue Kinder dabei. Neben dem ordentlichen altersbedingten Abgang von Kevin, Niklas und Julian sowie dem unerwarteten Abgang von John und Jana konnten wir neu (und während der Saison) Selina, Leana, Elina, Lion, Luana und Olivia bei uns begrüssen – womit wir wieder 18 Nachwuchshornusser:innen im Team hatten. Auch in diesem Jahr bestritten wir die Meisterschaft mit dem Ferenberger-Nachwuchs (Joel, Charly und Yves), welche beiden Seiten nachwievor sehr viel Spass macht – sei es auf oder neben dem Hornusserplatz. Uns war klar, dass wir die Ziele sehr individuell setzen mussten. Die noch ganz jungen Kids sollten zuerst einmal in der Hornusserwelt ankommen. Die erfahrenen Nachwüchsler durften noch mehr Verantwortung übernehmen. Auch die Komponenten der J+S Ausbildung wurden integriert.








Die Fortschritte waren bei Einzelnen wiederum immens - für uns Betreuer natürlich eine Bestätigung des eingeschlagenen Weges.

Meisterschaft

Endlich war es auch für unseren Nachwuchs soweit. Nach der langen Winterpause startete der Nachwuchs am 25.4.26 mit dem Auswärtsspiel in der Süri gegen Süri/Kriechenwil in die Meisterschaft. Für viele neue junge Gesichter war es das erste Spiel überhaupt.

Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite - Sonne und angenehme Temperaturen. Spiel 1 ist jeweils relativ früh in der Saison der Nachwuchshornusser. Wir Betreuer waren sehr gespannt, wie sich die ersten wenigen Trainingseinheiten am Bock wie auch im Ries auswirken werden. Die Kids zeigten Einsatz und wollten die anfliegenden Nousse abwehren – leider fand der Gegner doch einige Lücken, aber dennoch konnten einige Nousse abgetan werden. Am Bock war die Leistung mit 358 Punkten schon erstaunlich gut!

Unsere Powerhornussen-Einheiten im Training waren somit weiterhin gefragt!

Ein grosses Merci geht an das Süri-Wirteteam für die feine Pizza-Verpflegung.








Zum 2. Spiel reisten wir am 16..26 nach Ferenberg zu unserem ersten Heim-Auswärtsspiel gegen Wattenwil/Kirchdorf-Herbligen. Unser Ziel war: 1. Weniger Nummeros 2. Mehr geschlagene Punkte erzielen als im Startspiel.

Und heute lief es im Ries schon wesentlich besser. In beiden Umgängen mussten wir uns nur 3 Nummeros notieren lassen. Auch am Bock konnten wir uns leicht steigern und 10 Punkte mehr erzielen als im Startspiel. 1. Ziel somit souverän erreicht. Das 2. Ziel knapp erreicht! .

Theodora Cup

Auch in diesem Jahr nahmen wir am Pfingstsamstag 23.5.26 wieder am Theodora Cup in Thörigen teil. Die Stiftung Theodora sorgt für Freude & Lachen für Kinder im Spital. An diesem Cup stand für einmal nicht nur der Sport im Vordergrund. Wir konnten der Stiftung im Namen der HG Bern-Beundenfeld wiederum einen schönen Betrag von Fr. 300.- überreichen, welchen wir unter den Eltern sammelten.

Im sportlichen Teil gab es mit dem 2. + 3. Platz in der Stufe 1 von Mael und Yanis sowie dem 2. Platz in der Team-Wertung aber dennoch Ausrufezeichen von uns.

Das 3. Meisterschaftsspiel zwei Wochen später am 6.6.26 fand in Schwarzenburg statt Das Wetter spielte wieder voll mit - angenehme Temperaturen und Sonnenschein. Wir konnten aber leider weder im Ries noch am Bock an die Leistung vom letzten Spiel anknüpfen. Im zweiten Umgang steigerten wir uns zwar im Ries, nicht jedoch am Bock.




















Nun hies es weiter trainieren und powerhornussen um dann am letzten Spiel nochmals eine Top-Leistung abrufen zu können.

Gruppenmeisterschafts-Ausscheidung
Das Spiel für die Qualifikation zum Eidg. Gruppenfinal vom Sa. 19.9.26 in Tägertschi spielten wir am Dienstag 16.6.26 in Wichtrach. Die 6 Boys & Girls hatten im Ries einiges zu tun. Und es konnten ALLE Nousse abgetan werden! Auch die Schlagleistung war toll. Es reichte mit 0 Nr. und 147 Punkten zur Medaille, aber leider ganz knapp nicht für den Final.

Das 4. und letzte Meisterschaftsspiel im 2026 bestritten wir am 20.6.26 zu Hause auf der Allmend gegen Hindelbank-Zollikofen. Das Wetter spielte nochmals mit – schönstes und heisses Sommerwetter.

Zuerst ging es ans Schlagen. Und da zeigten die Modis & Giele einen starken Umgang. Diesen positiven Effekt konnte auch gleich ins Ries mitgenommen werden. Es wurde gekämpft und die heranfliegenden Nousse konnten mit Ausnahme einer rassigen 10 alle abgetan werden!

Der zweite Umgang am Bock war dann nochmals sehr gut. Womit wir mit 424 Punkten das höchste Saisonresultat erzielten. Zum Abschluss im Ries kämpften wir dann gegen die Hitze. Die Konzentration lies nach und wir mussten uns noch 6 Nummeros notieren.

Ein grosses Merci an Röifu und die Küchen-Crew für das feine Essen (Hamburger mit Pommes Frites und Salat).

In der Teamwertung der Meisterschaft 2026 klassierten wir uns auf dem 12. Rang mit 31 Nr. und 1'426 Punkten. Die Einzel-Medaillengewinner sind: in der 1. Stufe Yanis Fankhauser, Mael Hermann, Milo Tanner, Gian Leuenberger und Charly Gerber; in der 2. Stufe Janik Berger, Nick Schaffer, Louan Leuenberger und Joel Schneider; und in der 3. Stufe Levin Berger.

Herzliche Gratulation zu diesen tollen Erfolgen!

Nachwuchsfeste in Zimmerwald
Am Samstag 12.9.26 starteten wir ins lang ersehnte Fest-Wochenende bei idealem Hornusserwetter. Auch das Festgelände präsentierte sich in einem perfekten Zustand - dazu eine wunderschöne Aussicht mit Blick auf Eiger, Mönch und Jungfrau sowie Niesen, Stockhorn etc.!





Am Bock wie auch im Ries wollten wir unser Erlerntes den zahlreichen Zuschauern zeigen. Manches gelang, anderes wiederum nicht ganz so wie erhofft. Wir belegten mit 8 Nummern und 417 Punkten den 12. Schlussrang.

In der Einzelwertung konnten folgende Kids die Lorbeeren der guten Schlagleistungen ernten und holten eine Auszeichnung:

- In der 1. Stufe mit Mael und Yanis (Zweig), Charly und Gian (Karte).
- In der 2. Stufe mit Janik (3. Rang), Joel, Louan und Nick (Zweig)
- In der 3. Stufe mit Levin und Larissa (Zweig) und Sofia (Karte).

Allen Preisgewinnern herzliche Gratulation!

Nach nur einer Nacht trafen wir uns am Sonntag auf dem gleichen Platz zum zweiten Festtag - dem Interkantonalen Fest. Das schöne Wetter und der Alpenblick waren immer noch ein Tröimli. Heute wollten die Einen ihre Leistungen vom Vortag wiederholen und die Anderen noch etwas zulegen. Aber unser Hauptziel war die Riesarbeit - wir wollten alle eine Steigerung zu gestern.

Wir starteten dieses Mal hochmotiviert im Ries. Es wurde um jeden Nouss gekämpft - dennoch fanden drei Nousse den Weg in unser Ries. Nun ging es an die Arbeit am Bock. Dort konnten wir mit 235 Punkten eine super Leistung zeigen. Der 2. Durchgang im Ries war dann fast eine Kopie des erstes Umganges. Wir mussten noch vier Nummeros notieren. Am Bock war zum Abschluss dann noch einmal eine tolle Leistung zu sehen und mit total 7 Nummern und 472 Punkten (Saisonrekord) belegten wir den 12. Schlussrang.

In der Einzelwertung konnten wir insgesamt sensationelle 10 Zweige gewinnen, wovon 4 Podestplätze Beundenfelder belegten – **einfach nur WOWWW!!!**

In der 1. Stufe durften Milo (1. Rang), Mael (2. Rang), Yanis, Gian und Yves für ihre guten Leistungen den Zweig und Charly die Karte abholen.

In der 2. Stufe erhielten Nick (3. Rang), Joel und Janik den Zweig sowie Leana und Louan die Karte.

In der 3. Stufe holten Levin (2. Rang) und Larissa den Zweig sowie Sofia die Karte.

Wir gratulieren allen Preisgewinnern recht herzlich - aber auch allen anderen für ihren Einsatz und das Durchhalten an den beiden Tagen!











Zum Abschluss spendierte uns Töbu unser Obmann noch eine feine Glace - Merci Töbu!

Wir Betreuer sind unglaublich Stolz und sehr zufrieden mit dem Gesamtresultat, dem Einsatz und dem Verhalten von Allen. **Macht weiter so!**

An dieser Stelle geht ein herzliches Dankeschön an die Eltern für ihr Vertrauen in uns Betreuer und die Unterstützung und Bereitschaft ihre Kinder in die Trainings und an die Spiele zu begleiten im ganzen Jahr!

Das Hornussen ist ein wunderbarer Sport und eine Tradition - lassen wir die Tradition nicht Geschichte werden und machen unser Möglichstes für die Tradition!



Ein grosser Dank gebührt hier auch all unseren zusätzlichen Helfern wie Beat Berger, Rolf Leuenberger, David Gerber und unseren Kollegen der HG Ferenberg (Leo, Thomas, Roger).

Ausblick auf 2028

Wir werden die Saison 2028 wiederum zusammen mit Ferenberg absolvieren. Im nächsten Jahr müssen uns leider 2 Eckpfeiler aufgrund des Alters verlassen. So können wir als Team noch weiter zusammen Wachsen. **Wir wollen aber unbedingt auch neue Kids, welche den Weg zum Hornussen finden!** Jede Familie nimmt nächstes Jahr wieder ein Gspänli mit zum Hornussen - dann haben wir kein Nachwuchsproblem!

Alle werden wieder ein Jahr älter sein, wieder etwas gewachsen und an Kraft + Gewicht zugelegt haben. Sei es am Bock wie auch im Ries wird alles ein wenig besser und einfacher gehen. Die Nousse fliegen weiter - die Anzahl abgetaner Nousse nimmt zu!

Folgende 18 Beundenfelder Nachwuchshornusser (10 Giele + 8 Modis) waren diese Saison im Einsatz:

- Berger Levin Jg 10
- Zesiger Larissa Jg 10
- Zesiger Sofia Jg 12



Hadorn Fahrzeugeinrichtungen AG - Hub 53 - 3116 Noflen - Tel. 031 781 41 10
info@hadorn-fahrzeugeinrichtungen.ch - www.hadorn-fahrzeugeinrichtungen.ch

- Berger Janik Jg 14
- Leuenberger Louan Jg 14
- Schaffer Nick Jg 14
- Hermann Leana Jg 14
- Fankhauser Selina Jg 15
- Hermann Mael Jg 16
- Tanner Milo Jg 16
- Wüthrich Leana Jg 16
- Fankhauser Yanis Jg 17
- Leuenberger Gian Jg 17
- Schaller Emelie Jg 18
- Wüthrich Olivia Jg 18
- Tanner Nico Jg 19
- Gerber Lion Jg 19
- Schaller Elina Jg 20

Und von der HG Ferenberg:
- Schneider Joel Jg 15
- Gerber Charly Jg 17
- Jäggi Yves Jg 16

Damit wir den Kindern eine möglichst sichere und abwechslungsreiche Ausbildung bieten können, sind wir immer froh um **zusätzliche Betreuer,** welche uns an den Trainings am Mittwochabend (17.00–19.00 Uhr) unterstützen. **Beundenfelder kommt und helft mit!**



Und zu guter Letzt: Macht in eurem Verwandten- und Bekanntenkreis, Quartier, Schule etc. weiter kräftig Werbung fürs Hornussen – und nehmt unbedingt so viele Kinder wie möglich mit zum Hornussen – WIR BRAUCHEN NACHWUCHSSPORTLER*INNEN!



Kontakt:
Marcel Heiniger
Erlenweg 4
3072 Ostermundigen

Tel G: 031 389 72 55
Natel: 079 231 53 84
E-Mail: marcel.heiniger@mobiliar.ch

Die stolzen Nachwuchsbetreuer
Stefan Fankhauser / Marcel Heiniger / Dominic Rolli / Tobias Lanz / Mike Tanner / Mike Hermann / Tobias Schaller

Wir sind dabei.
www.jugendundsport.ch
Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra
Bundesamt für Sport BASPO

Skiweekend 2027 an der Lenk im Simmental

Wann: Freitag 15. bis Sonntag 17. Januar 2027

Wo: Hotel Kreuz oder Hotel Krone

Kosten: 115.– pro Person und Frühstück (Kurtaxe 5.– pro Person und Nacht)
Nachtessen werden wir ausserhalb des Hotels organisieren!!!

Anmeldeschluss: 06.12.2026

Bei: Markus Zürcher | Lättgrube 2 | 3317 Limpach
079 548 92 21 | m.zuercher@elektrozuercher.ch



Impressum

Cluborgan der HG Bern-Beundenfeld
Erscheint 1x jährlich

Auflage
190 Exemplare

Berichte/Inseratenvorlagen
an die Redaktion:
Gerber David

Druck
Paul Weber, Druckerei & Printshop
3176 Neuenegg
Tel. 031 741 32 95
E-Mail: info@druckereipaulweber.ch
url: www.druckereipaulweber.ch

Redaktionsschluss Nr. 44
18. September 2027

Spiele und Resultate

Datum	Anlass	Gegner	Nr	Nr Gegner	Punkte	Punkte Gegner
15.03.2026	Wettspiel	Oberönz-Niederönz A	1	1184	1	957
21.03.2026	Wettspiel	Hettiswil-Eintracht-Moosseedorf A	0	1185	0	1007
11.04.2026	Meisterschaft	Schüpbach A	1	1138	0	1059
12.04.2026	Meisterschaft	Heimiswil A	0	1219	0	1114
19.04.2026	Meisterschaft	Balzenwil A	0	1253	0	1032
26.04.2026	Meisterschaft	Höchstetten A	0	1400	0	1375
02.05.2026	Meisterschaft	Wäseli A	0	1181	0	1236
09.05.2026	Meisterschaft	Sinneringen-Vechigen A	1	1270	1	1011
13.05.2026	Wettspiel	Zauggenried-Kernenried A	1	1062	1	837
25.05.2026	Wettspiel	Urtenen A	0	1265	0	1110
30.05.2026	Meisterschaft	Wasen-Lugenbach A	0	1295	0	1259
13.06.2026	Meisterschaft	Urtenen A	0	1120	0	1046
14.06.2026	Meisterschaft	Richigen A	1	1188	0	1130
21.06.2026	Meisterschaft	Rüdtligen-Alchenflüh A	0	1249	0	1089
27.06.2026	Meisterschaft	Lyss A	0	1147	0	1104
04.07.2026	Meisterschaft	Wichtrach A	1	1142	1	979
11.07.2026	Meisterschaft	Röthenbach i. E. A	0	1228	0	1070
25.07.2026	MWHV-Fest	Thun	0	1139	0	658
08.08.2026	Wettspiel	Thörigen A	0	1304	0	1119
16.08.2026	Interkant.-Fest	Belp-Toffen / Wäseli A	0	1773	1	1658
21.08.2026	Wettspiel	Wichtrach 1		430	0	
21.08.2026	Wettspiel	Belp-Toffen 1		434	3	
21.08.2026	Wettspiel	Zimmerwald 2		383	0	
22.08.2026	MWHV-Fest	Belp-Toffen / Wäseli A	0	1878	1	1732
06.09.2026	Kleinanlass	Balzenwil A	1	1133	0	909
19.09.2026	Wettspiel	Höchstetten 2		449	2	
19.09.2026	Wettspiel	Thörigen 1		443	5	
19.09.2026	Wettspiel	Höchstetten 1		459	0	
19.09.2026	Wettspiel	Zuchwil 3		461	1	


FELDSCHLÖSSCHEN
Wer frische Zutaten schätzt, wird Feldschlösschen lieben.
Seien Sie unser Gast und besuchen Sie unsere schöne Brauerei.
Anmeldung auf www.feldschloesschen.ch oder Tel. 0848 125 000.
FRISCH VOM SCHLOSS

❖ 3 Tage: Freitag – Samstag – Sonntag | 3 Tage: Freitag – Samstag – Sonntag | 3 Tage: Freitag – Samstag – Sonntag ❖

Das STADTBEKANNTE
MEGA-SUPER HORNUSSER-LOTTO

Wölflistrasse 5
3006 Bern

Freitag	**4. Dezember 2026**	**18.18 - 21.30 Uhr**
Samstag	**5. Dezember 2026**	**14.14 - 17.30 Uhr**
Sonntag	**6. Dezember 2026**	**13.13 - 16.30 Uhr**

❖ Beginn mit einem Gratisgang ❖

❖ Zu jeder gekauften Karte + 1 Gratis-Karte ❖

❖ Auch mit Tageskarte ❖

Während 3 Tagen Supergänge mit Coop-, Migros- und Reisegutscheinen von Fr. 100.– bis Fr. 500.–
JEDER GANG KARTE VOLL

Goldpreise • Brunchgutscheine • Wellnessgutscheine
Lebensmittelkörbe • Fleischwaren
Beundenfelder-Taschen

NEU mit Platzreservationen:
lotto@bern-beundenfeld.ch

Gratis Parkplätze

Gilt als zusätzliche GRATISKARTE

Freundlich laden ein:

Hornussergesellschaft Bern-Beundenfeld
und Restaurant mobilcity.ch

Druck: Paul Weber, Druckerei & Printshop, 3176 Neuenegg (Mitglied)

❖ 3 Tage: Freitag – Samstag – Sonntag | 3 Tage: Freitag – Samstag – Sonntag | 3 Tage: Freitag – Samstag – Sonntag ❖

Besten Dank allen unseren Sponsoring-Partnern:

die Mobiliar

wörkwear.ch

KA

BRUHA Trocknungs-Service AG

Zürcher Elektro Service AG

BKW

HOSMANN MONTAGEN

paul forrer

PAUL WEBER DRUCKEREI & PRINTSHOP 3176 NEUENEGG

FELDSCHLÖSSCHEN

ZBINDEN MAUSS AG
IHR TOYOTA PARTNER

wirz Holzbau

Beat Keller Malergeschäft

Swiss Kaffee

Robert Aebi
Lengnau b. Biel / Aarberg

Reinhard

Bella Vita ristorante pizzeria

nutzfahrzeuge ag BERN

Rufer
Gebr. Rufer GmbH
Hornusserwerkzeuge

NACHT KAMINFEGER

energiefabrik

electrocontrol®

TECHNIK Amacher

ZOLLINGER IMMOBILIEN

SPAHNI METZGEREI AG

MECH. WERKSTATT LANDTECHNIK AG TRAKTOREN
STUCKI

Cetra Alimentari

Das Ziel nicht aus den Augen verlieren:

Versicherungen und Vorsorge nach Mass.

Generalagentur Bern-Stadt
Christoph Gaus

Bubenbergplatz 8
3011 Bern
T 031 320 23 20
bern-stadt@mobiliar.ch

mobiliar.ch

die Mobiliar

Paul Weber
Druckerei & Printshop
Obere Lindenstrasse 9 | 3176 Neuenegg
Tel. 031 741 32 95 | www.druckereipaulweber.ch

Scannen, Plotten, Kopieren, Drucken und Printen Alles aus einer Hand



Wir sind immer ***Treffsicher***

